

**Geschäftsführung
Ausschuss für Kultur**

Es informiert Sie	Petra Koßmann
Telefon (0202)	563 - 5296
Fax (0202)	563 - 4633
E-Mail	petra.kossmann@stadt.wuppertal.de
Datum	11.11.2014

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur (SI/0482/14) am 29.10.2014

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Gregor Ahlmann , Herr Erhard Buntrock , Herr Eckhard Klessler , Frau Ute Mindt ,

von der SPD-Fraktion

Frau Maren Butz , Herr Heiner Fragemann, Frau Sanda Grätz

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Marcel Simon , Herr Peter Vorsteher ,

von der FDP-Fraktion

Frau Ingrid Pfeiffer ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Bernhard Sander ,

von der WfW-Fraktion

Frau Dorothea Glauner ,

als sachkundige Einwohner/in

Frau Nicole Bardohl , Herr Michael Braun , Herr Peter H. Vaupel ,

als Gast

Herr Enno Schaarwächter , Herr Koch

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Michaela Fasler-Busch , Frau Monika Heigermoser , Herr Dr. Arne Lawrenz , Herr Matthias Nocke , Frau Nicole Schey , Frau Renate Schlomski

Schriftführer / in:

Petra Koßmann

I. Öffentlicher Teil

1 Verabschiedung der letzten Niederschrift

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird ohne Beanstandungen verabschiedet.

2 4. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 - 2021 für das Jahr 2015 Vorlage: VO/0610/14

Beschluss des Ausschusses für Kultur vom 29.10.2014:

Die 4. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans der Stadt Wuppertal 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2015 ff. wird mit dem Gesamtergebnisplan (Anlage 01) und unter Berücksichtigung der fortgeschriebenen Maßnahmenübersicht (Anlage 02) beschlossen.

Mit einer Gegenstimme der Fraktion Die Linke und drei Enthaltungen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und WfW ungeändert beschlossen.

3 Antrag der FDP Fraktion: Mehr Freiheit wagen Vorlage: VO/0184/14

Herr Nocke sagt zu, in der kommenden Kulturausschusssitzung am 3.12. eine entsprechende Verwaltungsvorlage dazu einzubringen.

Frau Pfeiffer macht deutlich, dass der Antrag an städtische Einrichtungen gerichtet ist und auch nur an die, die geeignet sind und freiwillig mitmachen möchten.

4 Ankäufe aus Mitteln der Freiherr von der Heydt-Stiftung Vorlage: VO/0722/14

Frau Schey ergänzt, dass der Passus im Beschlussvorschlag „....unter Vorbehalt der Mitfinanzierung durch den Kunst- und Museumsverein....“ geändert werden muss, denn der Kunst- und Museumsverein hat zwischenzeitlich der Mitfinanzierung zugestimmt. Demnach entfällt unter Vorbehalt.

Beschluss des Ausschusses für Kultur vom 29.10.2014:

Der Ausschuss für Kultur beschließt den Erwerb folgender Werke aus den Mitteln der Freiherr von der Heydt-Stiftung:

Josef Scharl „Herr im Frack“,
sowie -unter dem Vorbehalt der Mitfinanzierung durch den Kunst- und Museumsverein - die Fotoreihe von Anne und Patrick Poirier.

Einstimmigkeit

5 Berichte der Verwaltung

5.1 Kunst- und Museumsnacht

Frau Heigermoser berichtet kurz über die stattgefundene Kunst- und Museumsnacht.

Insgesamt elf Galerien und Museen haben sich beteiligt. Erstmals wurden zwei Führungen mit guter Resonanz durchgeführt. Der Flyer wird im Ausschuss verteilt.

Herr Vorsteher regt an, die Leiterin der Backstubengalerie Frau Binner in eine der nächsten Kulturausschusssitzungen einzuladen, um über ihre erfolgreiche Arbeit zu berichten.

5.2 Einweihung der Zoo Gastronomie und Maßnahmen zu Der Grüne Zoo

Herr Dr. Lawrenz berichtet über die am 16.10. eröffnete neue Zoo Gastronomie. Diese wird bereits jetzt schon sehr gut von der Kundschaft angenommen. Die offizielle Einweihung ist morgen am 30.10. Es gibt auch bereits eine Vielzahl von Anfragen für Feierlichkeiten in geschlossener Gesellschaft.

Zum Umsetzungsstand Zoo Konzept „Der grüne Zoo“ :

- die neue Wolfsanlage ist in Betrieb und wird von den Tieren sehr gut angenommen
- die Bonoboanlage wurde eingeweiht
- ein E-Mobil wurde angeschafft
- die Umsetzung weiterer Technisierungsmaßnahmen schreiten voran
- die Greifvögel werden „abgeschafft“
- dadurch erhalten die Schneeleoparden einen wesentlich größeren Bereich
- zwei Spielbereiche für Kinder werden eingerichtet
- Einrichtung eines Streichelzoos bzw. Heranführung von Kindern an Tiere unter fachlicher Aufsicht und Begleitung. z.B. Tierpflege

Der Zoo als Weiter- bzw. Ausbildungsbetrieb in Zusammenarbeit mit der tierärztlichen Hochschule Hannover.

60 Jahre Zooverein. Herr Hensel berichtet kurz über das anstehende Projekt Erweiterung der Arahaltung bzw. der Aaraanlagen.

5.3 Pina Bausch Foundation (Gast: Herr Koch)

Herr Koch, Mitarbeiter bei der Foundation verteilt eine umfangreiche Broschüre und berichtet über Arbeit und Projekte:

die Hauptaufgabe liegt darin, das Werk von Pina Bausch in die Zukunft zu tragen.

Herr Koch lädt die Mitglieder des Ausschusses dazu ein, eine Führung durch das Archiv zu besuchen. Bei vorheriger Anmeldungen werden kleiner Gruppenführungen gemacht.

Herr Nocke kommt dem Wunsch von Herrn Vorsteher nach und sagt einen mündlichen Bericht zum Tanzzentrum Pina Bausch für die Kulturausschusssitzung am 3.12. zu.

6 **Verschiedenes**

Frau Grätz bittet, wieder regelmäßig einzelne Kultureinrichtungen zwecks Vorstellung bzw. Präsentation ihrer Arbeit in den Kulturausschuss einzuladen.

Herr Simon bittet, um einen Sachstand im ersten Halbjahr 2015 über das Projekt bzw. die Initiative Utopia Stadt.

Herr Vorsteher bittet, Herrn Schneider (Organisator WOGA) in einen der nächsten Kulturausschusssitzungen einzuladen und über die WOGA zu berichten.

Herr Braun von der Volksbühne lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ins Opernhaus (Kronleuchterfoyer) ein und macht auf das nächste Sinfoniekonzert am kommenden Samstag um 18.00 Uhr aufmerksam.

Frau Schulz
stellv. Vorsitzende

Petra Koßmann
Schriftführerin